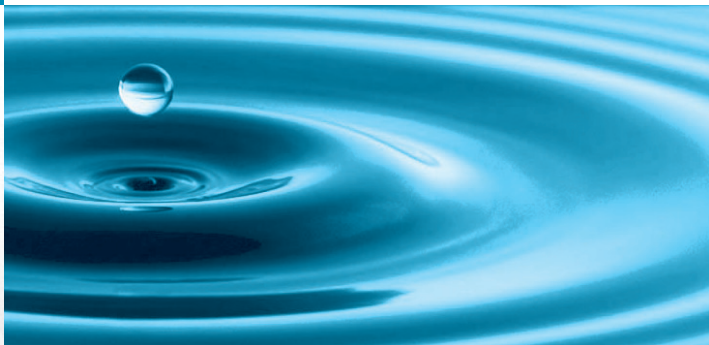




Name des Patienten:
Anschrift:
Familienstand:
Beruf:
Geburtsdatum/Alter:

REGENA-Anamnesebogen nach G. C. Stahlkopf

Die kausale REGENA-Ganzheitstherapie erfordert, um erfolgreich zu sein, eine kausal ausgerichtete Anamnese – so hat es Günter C. Stahlkopf immer wieder betont. Und konsequent nach dieser Devise entwickelte er vor Jahrzehnten bereits diesen Anamnesebogen. Anfängern und Fortgeschrittenen sollte er dabei ein wichtiges Hilfsmittel in der täglichen Praxis sein. Aufgrund einiger Veränderungen in der Verfügbarkeit der REGENAPLEXE war der Anamnesebogen lange Zeit nicht mehr aktuell und fehlte vor allem den Anfängern als diagnostische und therapeutische Hilfe. Nun liegt er überarbeitet und aktualisiert wieder vor – ohne dass Originaltexte Stahlkopfs verändert wurden.

Gemäß der REGENA-Theorie können alle durchgemachten akuten und chronischen Krankheiten, die nicht ausgeheilt, sondern durch eine symptomatische Therapie „eingeholt“ wurden, zu neuen und Folge-Erkrankungen

wie Rheuma, Diabetes bis hin zum Krebs führen. Ziel einer jeden Therapie ist es, Vorschäden zu erfassen und so nachzubehandeln, als wären sie noch vorhanden. Nur so ist eine echte Kausal- und Zellregenerationstherapie möglich. Die Ursachen des jetzigen Leidens eines Patienten werden mit diesem Fragebogen erfasst. Besonders hilfreich sind Stahlkopfs Hinweise auf die in Frage kommenden REGENAPLEXE (auf der rechten Seite) – ebenso die antlitz-diagnostischen Merkmale im Anhang. Als Vorgehen in der Praxis empfiehlt sich, bei jeder Konsultation eine oder mehrere Seiten des Fragebogens mit dem Patienten durchzugehen. Dadurch wird klar, an welche REGENAPLEXE neben den akuten oder chronischen zu behandelnden Beschwerden aus kausaler Sicht zusätzlich gedacht werden muss.

Anmerkung:

Alle REGENAPLEXE erhalten Sie in der Apotheke.

Anamnese-Fragebogen

Eltern des Patienten:
Alter der Mutter - gestorben an:
Alter des Vaters - gestorben an:
• Alterstod:
• Krebs:
• Lungenleiden:
• Diabetes mellitus:
• Berufskrankheit:
• Geschlechtskrankheit:
Eigene Kinder des Patienten - gesund, krank oder verstorben an:
Derzeit eingenommene Medikamente (verordnete, eigene und Nahrungsergänzungsmittel):

Fragen		Antworten	
> Geburt des Patienten			
1. Normale Geburt			
2. Steißblase oder:			
3. Rhesus-Faktor:		Nr. 23a, 6, 510a ± 143a	
4. Blut ausgetauscht:			
5. Hatte die Mutter Brust-Entzündung:		Hinweis für Zell-Degeneration, Nr. 23a, 51b oder 39a und 39b, 6, 302e	
6. Stillzeit:		Keine ist ein kausaler Hinweis für Zell- und Drüsendegeneration Nr. 39a und 39b, 302e	
7. Normales Geburtsgewicht:			
8. Übergewicht als Säugling:		Prüfen ob Hormonsubstitution bei der Mutter, Verdacht auf Niereninsuffizienz: Nr. 50a, 6	
9. Von der Mutter normal lang ausgetragen:			
10. Frühgeburt:		Hinweis für Unterleibsschwäche, ovarial oder toxische Belastung	
11. Im Brutkasten versorgt:		Sauerstoffbeatmungshilfe setzt Schäden: 39b	
12. Normal gezahnt:			

13. Abnormal gezahnt:	Knochenstoffwechsel mit 73aN mit Zell-Unterbindungen 49b
14. Normale Kiefer- und Zahnentwicklung:	
15. Abnormalitäten wie Wolfsrachen etc.:	Genetische Belastung, Keimblattschädigung

> Säuglingskrankheiten	
16. Milchschorf:	Nr. 23a, 47aN oder 47bN, 47cN
17. Endogenes Ekzem:	Nr. 47aN ± 47bN
18. Gelbsucht nach der Geburt:	Nr. 35b, 6 und evt. 35c
19. Rachitis:	Nr. 73aN, 1a, 23a, 1b, Nierenbelastung, Pankreas

> Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter	
20. Blutarmut:	Nr. 1a, 1b, 33/1, 23c und Gesamtstoffwechsel von der Verdauung her regenerieren
21. Welche Präparate bekommen:	Nachschäden prüfen, besonders bei Fe-Gaben
22. Guter Esser:	viel Speichel = gute Pankreastätigkeit
23. Schlechter Esser:	Pankreasinsuffizienz mit 33/1 und Darmdrüsen
24. Gute Verdauung:	
25. Schlechte Verdauung, Ostipation:	Nr. 54a und 54b, 57a
26. Stuhlgang breiig:	Darmgefäße blockiert, 506a, Leber-Pankreas
27./28. gut geformte «Wurst»:	
29. hell:	Gallenmittel 81aN, 79, 211a
30. spritzig:	Nr. 506a, 506b, 51c, 64a ± 62a, 62b
31. Stinkende Flatulenz:	Schlechte Eiweissverdauung: Nr. 33/1, 62a, 62b, 510a, 64a, 64b, 64c
32. Nicht übelriechende «Winde»:	Schlechte Kohlenhydratverdauung: Nr. 64a, 64b, 64c, 54a, 54b, 33/1, 57a
33. Keuchhusten	Nr. 30b oder zuerst 38a, 38b, 42, 31c bei Krämpfen
34. Windpocken, spitze Blattern:	Generell entgiften, 203, 49a, 49b + 26c ± 98a
35. Röteln:	Nr. 23a, 98a
36. Mumps: Behandlung	Nr. 202, 203, +/- 49a, 49b
37. Masern:	Nr. 50a, 23a, 13,38c,215 (Ohr), 114 (Augen)
38. Diphtherie:	Begleitend : Nr.3, 6, 41a, 50a, 72a
39. Oft Erkältungs-Krankheiten:	Kausaler Hinweis - Niereninsuffizienz
40. Oft grippale Infekte:	Kausaler Hinweis - Niereninsuffizienz
41. Stirnhöhlen-Affektionen:	Nr. 71a, 71b ± 36aN, 36b, 36c und Nierenmittel
42. Kiefer- und Nebenhöhlen-Vereiterungen	Nr. 71a, 71b + 26a + 36aN ± 215, 48a, 510a
43. Mittelohr-Entzündung:	Nr. 215, 51b, 3, 36aN, 36b, 36c, 6 ± 39a, 39b

44. Eiterungen, generell:	Nr. 26a, 26b, 36aN, 6, 23a, 48a
45. Lungen-Erkältung, Lungen-Grippe:	akut: 4; chronisch: 42 und bei Asthma, Nierenmittel
46. Angina:	Nr. 50a, 6, 45a, ± 45b, 26a, 36aN ± 72a
47. Bindehaut-Hornhaut-Entzündungen, Conjunktivitis:	Nr. 114 ± 77a, 6, 23a und Nierenmittel: 50a oder 51a, 51b, 51c
48. Bronchitis:	Nr. 38a, 38b, 4 oder 42, 51c
49. Lungenhusten:	Nr. 38b + 4 oder 42, ± 121a
50. Darm-Erkrankungen:	Nr. 6, 62a, 62b, 27a, 27b, ± 64a, 64b, 64c
51. Durchfall:	Nr. 6, 65a, 65b, 65c, oder 62a
52. Cholera:	Nr. 6, 510a, 62a, 62b, 62d, 27a, 506a
53. Typhus:	Nr. 6, 510a, 64a, 62a, 62b, 62d, 27a
54. Darm-Parasiten, Spul- bis Bandwurm	Nr. 116a, 1a, 23a
55. Bett nasser, Enuresis nocturna:	Nr. 82a, 88a oder 88bN, 6, 86a, 50a
56. Hämorrhoiden:	Nr. 25a = akut; 25b + 25c = chronisch, 6, 211a
57. Schlaf-Störungen:	Nr. 60a und 33/5 generell; Kausalität erfassen
58. Nervosität:	Nr. 1a, 33/5, 1c oder 1d/I, dazu entgiften + Niere
59. Alpträume:	Nr. 510a, 33/5 und Verdauung mit Leber beachten
60. Angst-Gefühle:	Nr. 33/5 und Schilddrüsenmittel, oder 61c oder 39a, 39b

> Pubertät

61. Beginn der Menstruation, Menarche, Alter:	unter 14 Jahren - ist als Fröhreife zu erkennen
62. • Beschwerden dabei, Spasmen, Übelkeit, Ohnmacht:	Nr. 43, 29
63. • Oder normaler Verlauf:	
64. • Dagegen zu starke Blutung:	Nr. 34a, ± 23c
65. • zu schwache Blutung:	Nr. 49a, 49b, 111a im Wechsel mit 111b
66. • unregelmäßige Blutung:	Nr. 51b oder 39a und 39b + wie oben 49a, 49b, 111a (111b)
67. • klumpig, dick:	Nr. 506a
68. • Zeitablauf der Blutung, Tage:	Normale Zeiten weisen auf gesunden gynäkologischen Raum hin
69. • Blutung, regelmäßig, Zyklus:	Normale Zeiten weisen auf gesunden gynäkologischen Raum hin
70. Entwicklung der Muskulatur beim Jungen:	Nr. 39a, 100/1, 54b und 54c
71. Zusatz-Bemerkungen:	welche Geschlechtskrankheiten
72. Dazu beim Mädchen, Entwicklung der Brust:	Bei Unterentwicklung: Nr. 51b oder 39a und 39b, 100/1
73. Akne:	Nr. 23a, 36aN, 36b, 36c, 100/1 plus 37a

74. Seelische oder geistige Entwicklungsprobleme:	Entgiften des Gesamtstoffwechsels und Regenerieren: Nr. 27c/I und 27c/II
75. Phimose, Vorhautverengung:	Operativ beseitigen, oder vorher Nr. 49a, 49b, 100/1

> Erwachsenenalter

76. Anti-Baby-Pille:	Auf Nachschäden achten und diese regenerativ beseitigen
77. Wann abgesetzt:	dto.
78. Aus welchen Gründen:	um daraus die Kausalität abzuleiten
79. Schwangerschaftsabbruch:	um daraus die Kausalität abzuleiten
80. durch ärztlichen Eingriff:	um daraus die Kausalität abzuleiten
81. oder durch Drogen veranlasst:	
82. Nach dem 1. Kind normale Geburt:	
• danach wieder normale Menstruation:	
• oder gestörte Menstruation:	Kausalität ermitteln
• • nach dem x-ten Kind normale Geburt:	
• • danach wieder normale Menstruation:	
• • oder gestörte Menstruation:	Kausalität ermitteln
83. Kaiser-Schnitt:	Nr. 89a, 49a und 49b
84. Sonstige Manipulation:	
85. Stillzeit:	läßt sich mit Nr. 302e wunderbar einleiten und verlängern, verhindert Mastitis
86. Mastitis:	Schutz: 6, 51b oder 39b ± 109
87. Halsschmerzen:	72a ± 20a und 20b
88. Mandelentzündung, Anginen oder Tonsillitiden:	Nr. 45a oder 45b ± 72a und 26a, 36aN, 48a + 50a oder 51a, 51b, 51c
89. Appendektomie, Blinddarm-entzündung:	48a, 6, 26a, 36aN ± 510a
90. Sonstige Operationen:	Jede Operation so regenerativ nachbehandeln, als wäre sie nicht vollzogen
91. Hautkrankheiten:	Generell ein echtes Reinigungsbestreben - Blut und Lymphe entgiften
92. Beingeschwüre, Ulcus cruris:	Nr. 23a, 26a, 26b, 36aN, 6, 510a, 39a
93. Ekzeme, auch endogenes Ekzem:	Nr. 47aN oder 47bN, 47cN, 26c, 98a, extern REGENA Haut-Fluid G verdünnt
94. Heufieber, Heuschnupfen:	Nr. 97a, 3, 71a, 71b, 36aN, 36b, 36c, 6, 51a, 51b, 51c
95. Asthma:	Nr. 38a, 42, 51a, 51b, 51c, 100/1, 89a und 24a oder 24b
96. Furunkulose:	Nr. 26a, 36aN, 6, 26d ± 26b
97. Eiterungen, wo:	Nr. 26a, 26b, 48a, 36aN (36b und 36c = ähnlich 26a) ± 49a
98. Psoriasis:	Nr. 47aN im Wechsel mit 47bN, 47cN, 36aN, 36b, 36c, 23a, 100/1

99. Pilzerkrankungen:	6, 23a,63a; extern: REGENA Haut-Fluid G
100. Gürtelrose, Herpes zoster:	Nr. 98c und zusätzlich Blut- und Lymphentgiftung
101. Kopf- und Gesichtsrose, Erysipel:	Nr. 6, 48a, 50a
102. Herpes simplex:	Nr. 28b und zusätzlich Blut- und Lymphentgiftung
103. Krampfadernbildung rechts:	Nr. 31a, 6 und 79 (80aN), 211a und rechtes Ovar
104. Krampfadernbildung links:	Nr. 31a, 6 und 33/1, 57a (6) und linkes Ovar
105. Krampfadernbildung beidseits:	Siehe Punkte 103 und 104
106. • seit wann	
107. Schilddrüsenunterfunktion, Hypothyreose	Nr. 39a, später 39b und gleich 61a, Hinweis für gynäkologischen Raum
108. Schilddrüsenüberfunktion, Hyperthyreose	Nr. 61c, 6, 33/5 und toxischen Reiz vom Unterleib abbauen
109. Lungenentzündung:	Nr. 5, 6, 50a, 50d und Blut- und Lymphentgiftung
110. Lungenspitzenkatarrh:	Nr. 42, evt. ± 38a oder 38b ± 121a und 23a
111. Lungen-TBC:	Nr. 23a, 121a, 42, 6, 36aN, 36b, 36c und Blut- und Lymphentgiftung
112. Kleines Herz:	Nr. 7, 8, 100/1, 86c, 21c, 21d, 21e und 39a im Wechsel mit 39b
113. Normale Herzrhythmusleistung:	
114. Herzrhythmusstörungen:	
115. Pulsfrequenz zu hoch:	Kausalität = Gefäßstau und toxische Lage, 7, 506a, 506d, Nieren- oder Lebermittel
116. Pulsfrequenz zu niedrig:	Nr. 7, 8, 13, 506d, 506fN, 39a, 39b -zusätzlich Blut- und Lymphentgiftung
117. Pulsfrequenz normal:	
118. Pleuritis, Brust-Lungen-Herzfell-Entzündung:	Nr. 4 oder 42
119. Nachtschweiß:	Nicht nur an die Lunge denken, sondern bei Rheuma, Gicht etc. an Harnsäureeinlagerungen, die der Organismus «austreiben» will, mit 21c, 21d, 21e, und 55, 100/1 und Nierenmittel unterstützend

> Nierenleiden

120. Nephritis, schleichend, unerkant:	Nr. 50a, 6 und 33/5
121. Nephritis, akut:	Nr. 50d, 50a, 6 und 33/5
122. Nierenbeckenentzündung, Pyelonephritis oder Pyelitis:	Nr. 50d, 6, 62a und 62b
123. Nierensteine:	Nr. 51a, 51b, 51c, 51dN, 51fN, 55, 80aN und 21c, 21d, 21e, 100/1, 86c
124. Nierensklerose:	Wie unter 123 vorbehandeln, 39a, 39b, 54a, 54b, 54c, 57a
125. Eisweiss im Urin, Albuminurie:	Nr. 50b, 6 und 33/1 oder bei Diabetes mellitus 33/5, 33/za und 79, 80aN, 211a

126. Spez. Gewicht des Harns:	Bei niedrigem spez. Gewicht: Nr. 21c, 21d, 21e, 55 und 50a oder 51a, 51b, 51c, 51dN, und 100/1
127. pH-Wert des Urins:	Bei nur 6,0-7,0 pH = 100/1, 51b oder 39a, 39b, 21c, 21d, 21e und 55, innerzellulären Stoffwechsel regenerieren!
128. Eingerissene Mundwinkel.	gegen Harnsäureüberflutung: Nr. 55, 105, 50a <u>oder</u> 51a, 51b, 51c einsetzen; Nr. 6 nimmt die Entzündung
129. Blasenreizung, Katarrh:	Nr. 86a ± 50a, 6
130. Blasenentzündung, Cystitis:	Nr. 86a, 86b, 50a oder 50d, 6 + 62a, 62b + 507
131. Blasenwandverhärtung, Blasensteine:	Nr. 86a, 86b, 86c, 51a, 51b, 51c, später 51dN, 51fN
132. Prostata-Entzündung:	Nr. 49a, 49b, 49c, 111a im Wechsel mit 111b, 6, 50a oder 50d ± 62a, 143a
133. Prostata-Hypertrophie:	Nr. 49c +/- 23a (143a) ansonsten siehe oben
134. Eierstock-Verwachsung:	Nr. 111a im Wechsel mit 111b, 202, 203, 51c, 49a und 49b
135. Eierstock-Entzündung:	Nr. 95 plus 6
136. Uterus-Gebärmutter-Entzündung:	Nr. 95, 6, extern: Vorlage oder Tampon mit REGENA Haut-Fluid W 1:3 verdünnt
137. Vaginismus, Scheidenkrampf:	Nr. 26b, 89a, 31c
138. Vaginitis, Scheidenkatarrh:	Nr. 6, extern REGENA Haut-Fluid W 1:3, ± 71a(!) und Blut- und Lymphentgiftung
139. Depression.	Aus gynäk. Raum: 27a, 6, 27c/I und 27c/II. An ererbte und erworbene vener. Gifte denken: 143a, 23a
140. vegetative Dystonie:	Nichts weiter als notwendige massive Entgiftung mit 6, 26a, 26b, 48a, 36aN, 36b, 36c Nierenausscheidung = Blut- und Lymphentgiftung

> Darminfektionen

141. Diarrhoe, Durchfall:	Nr. 62a, 6 und 65a, 65b, 65c <u>oder</u> 64a, 64b, 64c, 506d
142. Darmentzündung:	Nr. 6, 62a, 62b, 65a und Nierenmittel, um mehr Purine herauszuwerfen
143. Darmgeschwüre, Colitis ulcerosa:	Nr. 6, 68b, 59a, 59b
144. Zwölffinger-Darm-Geschwür:	Nr. 6 ± 68b
145. Magen-Geschwür:	Nr. 6, 68b, 64a, 64b, 64c, 100/1
146. Magenschleimhautentzündung, Gastritis:	Nr. 64a ± 64b, 79, 211a, 68a ± 33/1
147. Zu hohe Magensäure-Werte:	Nr. 68a, 6, 51a, 51b, 51c, 211a, 79, 39a
148. Zu niedrige Magensäureproduktion:	Nr. 68a, 6, 51a, 51b, 51c, 211a wie oben ± 69 und 39a, 39b
149. Sodbrennen:	Nr. 68a, 33/1, 79 oder 80aN und 211a
150. Darmperistaltiklähmung:	Nr. 54a, b
151. Darmwandregeneration:	Nr. 54a, b und 51b, 51c, 506a
152. Darmdrüsenregeneration:	Nr. 57a, 54b, später 56a und 56b für den Dünndarm

153. Darmzottenregeneration:	Nr. 506a, 51c, 54b, 54c, 39a und 62a, 62b
154. Heiße Füße nachts im Bett, Unruhe:	Hinweis darauf, dass Stoffwechselgifte raus wollen! Also 100/1 und Blut- und Lymphentgiftung einsetzen!
155. Leberentzündung:	Nr. 79
156. Leber-Hepatitis epidemica	Nr. 35b, 35c, 6, 510a, 62a, 62b, 50a
157. Gallenblasenentzündung:	Nr. 81aN, 6, 506a, 55 ± 79
158. Gallenblasensteine:	Nr. 79, 80aN, 51a, 51b, 51c und 51fN, ± 100/1, 21c, 21d, 21e, 55, 39b
159. Gallenblasendegeneration:	Nr. 51b, 80aN, 100/1, 86b, 26c, 39a, 39b, 89a, 506d
160. Gallenwegestauung:	Nr. 51b, 51c, 506fN, 55, 39b, 49a und 49b
161. Pankreasinsuffizienz:	Nr. 33/1 +/- 39a oder 51b
162. Mundspeichelregulierung:	Nr. 33/1, 51b, 51c ± 39b, 100/1
163. Fresssucht:	Pankreasüberfunktion
164. Appetitlosigkeit:	Nr. 33/1 und Darmdrüsenregeneration
165. Magersucht:	Siehe 164 + Ursachenbeseitigung der Medikamenten-schädigung durch z.B. Eisenpräparate, Antidote, Impfungen, Milchsäurepräparate oder Nahrung etc.
166. Diabetes mellitus:	Nr. 33/za, 33/5, 23a, 6 und ggf. 506a, 51c etc.
167. Hyoglykämie:	Nr. 33/zb, 51c, 51b oder 39a und 39b, 79, 211a und 81aN, langfristig mit Entgiftung
168. Milzentzündung:	Nr. 6 generell bei allen Entzündungen
169. Neuralgie, Nervenentzündung:	Nr. 108bN, 203, 89a, 3, 3a, 3b, 3cN, 1c, 1d/I, 27c/I, 27c/II
170. Trigeminus-Neuralgie:	130a
171. Zahngeschwüre:	Nr. 6, 73aN, 36aN, 36b, 36c, 23a, 26a, 26b, 48a, REGENA-Haut-Fluid W verteilen; siehe toxische Vorbelastung. Niereninsuffizienz
172. Zahngeschwüre-Herde, Fokus-bildung:	Nr. 23a, 36aN, 36b, 36c, 48a etc. +/- 26a Siehe toxische Vorbelastung. Niereninsuffizienz
173. Kiefer- und Nebenhöhlenvereiterung:	Nr. 36dN, dazu (wie unter 172) +/- 215, 26a, 73aN etc. Niere-, Darm-, Leberstoffwechsel behandeln
174. Otitis media:	Nr. 215, 71b, 36aN, 36b, 36c, 6, 39a...
175. Stirnhöhlenentzündung:	Nr. 71a, b, 36aN, 36b, 36c, +/- 3, 48a, auf Nieren und Darm einsetzen
176. Stirnhöhlenvereiterung:	Wie unter 175 plus 48a, 6 +/- 26a, 26b
177. Kopfschmerzen, generell	94a plus 3 generell, plus 71a, b, gegebenenfalls 203, 100/1, Kausalität ermitteln
178. Migräne:	Nr. 94a plus 3 generell, plus 89a, 51c, 203, 26b
179. Schreibkrampf:	Nr. 89a ± 31c

> Gefäßerkrankungen	
180. Arteriosklerose:	Nr. 7, 8, 51a, 51b, 51c, 51dN ± 18a, 39a, 39b etc. 506a, 506d
181. Venenentzündung, Phlebitis:	Nr. 31b, 506b, 506a, 6, 510a und Leber-Darm-Therapie
182. Thrombose:	Nr. 6 ± 506d plus Blut- und Lymphentgiftung. Siehe Anamnese
183. Embolie:	Nr. 506d ± 200a, 6
184. Kapillar-Durchblutungsstörungen:	Nr. 7, 8, 51c, 100/1, 39a, 39b, 21c, 21d, 21e
185. Herzinfarktgefahr:	Nr. 200a, 506d, 506a, 39a, 39b, 21d, 21e
186. WS-Syndrom:	Nr. 67, 73aN, 73c ± 6, 108a, 108bN

> Erkrankungen des Skelettsystems	
187. Gelenk-Entzündungen:	Nr. 22aN plus 73aN, 6, 21c, 21d, 21e und 55, 105 - die Nieren behandeln
188. Bandscheibenerkrankungen:	Nr. 73aN, 108 im Wechsel mit 108bN, 100/1 und Entsäuerung durch Nierenregeneration
189. Rückenschmerzen in Höhe der Nierenlager:	Nr. 73aN, 6, 108a im Wechsel mit 108bN und 55, Entsäuerung durch Nierenregeneration
190. Hüftgelenkerkrankung, Coxarthrose:	Nr. 108a, 108bN, c, 22aN plus 73aN, 6, 55 und Nierenregeneration
191. Arthrose:	Nr. 22a, 21c, 21d, 21e, plus Nierenregeneration 73aN, 6, 55
192. Lumbalgie, Hexenschuss:	Nr. 29 ± 73aN, 6, 67, 100/1
193. Nackensteifigkeit:	Nr. 67 plus 100/1, 39b, 55
194. Nacken-Muskel-Cervical-WS-Syndrom:	siehe unter 193

> Cerebralerkrankungen	
195. Cerebralsklerose	Nr. 7, 8, 506a, 99a, 99b, 100/1, 203, 91
196. Apoplexie bei mangelnder Cerebral durchblutung, große Kopfschmerzen:	Nr. 91 bei Sprachverlust
197. Epilepsie, Fallsucht, Trauma:	Nr. 92a, generelle Blut- und Lymphentgiftung
198. Epilepsie, epileptische Krämpfe:	generelle Blut- und Lymphentgiftung
199. Meningitis:	Nr. 3a, auch hier ist die REGENA-Basis-Therapie, Blut- und Lymphentgiftung zu beachten
200. Enzephalitis:	Nr. 3b - Blut- und Lymphentgiftung
201. Hydrocephalus:	Blut- und Lymphentgiftung

> Augenerkrankungen	
202. Grauer Star, Katarakt:	Nr. 511a, dazu 36aN, 36b, 36c, 506a, 506b oder 506d und Entgiftung plus 100/1, 89a, 39a und 39b
203. Grüner Star, Glaukom:	Nr. 511b, wie oben (Nieren behandeln)
204. Konjunktivitis, Augenbindehaut-entzündung	Nr. 77a, 114 (Nieren behandeln)

205. Iritis, Regenbogenhautentzündung:	Nr. 76a und 114, 6
206. Hordeolum, Gerstenkorn:	Nr. 117aN ± 36aN, 36b, 36c, 6
207. Netzhautablösung, Ablatio retinae:	Nr. 78a dazu Gefäßtherapie betreiben mit 7, 8, 13, 39a, 39b, 51c, 506a, 506b, 506d

Einige Beispiele für die Kausale Krankheits- auswertung nach anatomischen und physiologischen Gesichtspunkten

208. Kalte Füße, bläulich:	Nr. 51c, plus 6, 506a, +/- 506d, 111a im Wechsel mit 111b: dabei stets an Blut. und Lymphentgiftung denken
209. Kalte Hände, bläulich:	Wie unter 208
210. Kalte Hände, weiß:	Wie oben, plus 89a, 39a und 39b, 21d und 21e
211. Schweißfüße:	Hinweis für mangelnde Entgiftung, als Notventil! Nieren-Darm-Leber-Mittel + 105 + 55
212. Feuchte, kalte Hände:	Nr. 203, 202, 89a, 105, 55 und Nieren-Regeneration
213. Feuchte, heiße Hände:	Toxischer Gesamtzustand, Ausscheidung und Stoffwechsel regenerieren, 100/1, 39a, 21c, 21d, 21e, 55 und entgiften

> Zungendiagnose

214. Himbeerfarbene, bläuliche Zunge:	Toxischer Spiegelbildzustand für Pankreas-Darmgebiet: 6, 33/5, 48a, 6, 26a, 26b, 36aN
215. Dick belegte weiße Zunge	Gastritis, mangelnde Pancreas- und Lebertätigkeit: 68a, 64a, 64b, 64c, 79, 211a +/- 33/1
216. Rot entzündete Zunge:	Spiegelbild für entzündeten Darm durch «Übersäuerung», Nr. 6, 62a, 62b, Nierentherapie
217. Dick belegte, gelblich-braune Zunge:	Wie oben, aber mit Gallebeteiligung: 68a, 64a, 64b, 64c, 80aN, 81aN, 211a
218. «Normale» belegte Zunge mit fast kreisrunder, «abgeschliffener, blanker Papillen-Insel» in bläulicher Farbe:	Prädiabetes: 33/5 evt. schon 33/za, dann 33/1
219. Zunge mit seitlichen Zahneindrücken:	Nr. 79, 80aN, 51b, 51c, 211a, wegen chronischer Leberentzündung
220. Wunden am Zungengrund und auch seitlich deuten auf ein Darm-Ulcus-Geschehen hin, wie auch auf Darmfissuren:	Nr. 62a, 62b, 68b, 6, 54b +/- 510a

> Hautdiagnose

221. Bei «zart-rötlich-violett-blauer Marmorierung» der Hautzonen am Handrücken, Unterarm, Oberschenkeln, Knie bis besonders an den Beinen und Füßen:	Allgemeine Blut- und Lymphentgiftung: Nr. 6, 23a, 36aN, 36b, 36c, 510a evt. 48a
222. Die Handinnenflächen auf kleine weiße Flecken beobachten, welche entstehen, wenn der Patient 3-5 Minuten die Arme hängen lässt:	Hinweis für gestörten innerzellulären Stoffwechsel: Nr. 51b oder 39a und 39b, 100/1
223. Ohrenverfärbung bis ins blau-violette:	Deutliches Zeichen für toxischen Zustand durch Harnsäure-überflutung durch Niereninsuffizienz
224. Haarausfall:	Nr. 50a, 6, 33/5 und 510a = toxischer Zustand
225. Graue Haare:	Harnsäureanlagerung durch Niereninsuffizienz = klare kausale Diagnose
226. Warzen-Bildung:	Zeichen für Präcancerose 20-40 Jahre im voraus: Nr. 23a, 26b, 141a

Aktualisiert/überarbeitet: Günther H. Heepen
 Heilpraktiker/Psychotherapeut HpG, Tuttlingen/Bamberg - Vers. 09/2015